

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Naturschutz im Gespräch LNV-Expertenaustausch im März Kommunale Grünvernetzung und Eingrünung von Baugebieten

Dienstag 21. März 2023

Kontakt

Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Ortlepp

Olgastr. 19

70182 Stuttgart

Telefon 0711.24 89 55 25

E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de

www.lnv-bw.de





Naturschutz im Gespräch – LNV-Expertenaustausch im März

Dienstag 21. März 2023

19.00 – 21.00 Uhr

Zu dem Thema:

Kommunale Grünvernetzung und Eingrünung von Baugebieten

Im Gespräch mit Bernadette Siemensmeyer, Inhaberin vom Büro 365° freiraum und umwelt, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege - Freie Landschaftsarchitektin bdla

Durch Grünvernetzung, wie beispielsweise im Zuge der Landesgartenschau in Überlingen an Bodensee, kann es gelingen Orte ökologisch aufzuwerten und für die Bevölkerung auf eine neue Art erlebbar zu machen. Wie gelingt es Städte und Gemeinden zu sensibilisieren und mit welchem Blick sollte man als Naturschützer auf die eigene Gemeinde schauen, um deren Potenziale zu erkennen und ansprechen zu können? Wie ist bei Baugebieten vorzugehen, um eine sinnvolle, angepasste Eingrünung zu fördern? Was kann aber auch gefordert werden?

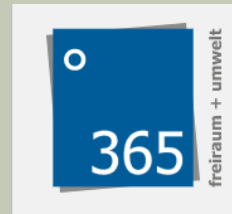
Zum Ablauf:

Begrüßung und Einführung
Jutta Ortlepp, LNV

Bernadette Siemensmeyer kann, was Grünvernetzung und den planerischen Umgang mit Neubaugebieten angeht, auf eine reiche Erfahrung zurückblicken. Verschiedenste freiräumliche und landschaftsplanerische Projekte wurden von ihrem Büro gewonnen und nach den Vorgaben der jeweiligen Auftraggeber umgesetzt.

Sie wird im Gespräch über Ihre Erfahrungen berichten und sowohl Herausforderungen wie auch Chancen, die in diesen Aufträgen liegen benennen.

Für Naturschützer*innen, die in Stellungnahmen mit diesen Thematiken konfrontiert werden eine gute Möglichkeit sich zu informieren und mehr über die planerischen Abläufe und Hintergründe solcher Verfahren und die Beteiligungsmöglichkeiten zu erfahren.



365° arbeitet übergreifend und vernetzt in der Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, wie auch in der Moderation von Planungsprozessen, in der Initiierung und Entwicklung von Projekten sowie im Monitoring und der Umweltbaubegleitung.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon. Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, ist es sinnvoll die App aus dem jeweiligen Playstore herunterzuladen. Eine Registrierung ist nicht nötig. Sie können aber auch direkt über den Browser beitreten.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.